

---

# Rückspiegel

---

## Vor 10 Jahren

### Mehr Vitamin D

Die Empfehlungen für die Zufuhr von Vitamin D bei fehlender Sonnenexposition werden von 200 auf 800 IE pro Tag erhöht. Fast gleichzeitig erarbeiten die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) und die Eidgenössische Ernährungskommission (EEK) entsprechende Empfehlungen, wobei diejenigen der EEK differenzierter ausfallen. Anders als in den DGE- und den gleich lautenden D-A-CH-Leitlinien erfolgt in den EEK-Empfehlungen eine Abstufung der empfohlenen Tagesdosis gemäss Alter, es gibt spezielle Empfehlungen für Risikogruppen, und man benennt Kriterien zur Indikation einer Vitamin-D-Serumkonzentrationsmessung.

## Vor 50 Jahren

### Heroin für Sterbende

An zwei Hospizen in London erhalten todgeweihte Patienten mehrmals pro Tag 30 mg Heroin in einem alkoholischen Getränk, dem zusätzlich noch Kokain beigemischt ist. Für Morphinum typische Nebenwirkungen wie Übelkeit und Erbrechen sind mit dem Heroinecocktail seltener. Auch der Appetit und die Psyche profitieren: Die Patienten seien wacher und ausgeglichener, berichten die Palliativmediziner im Nachrichtenmagazin «Der Spiegel». In den USA ist die Heroingabe strafbar. Dort versucht man es mit LSD, dessen Anwendung zu Forschungszwecken erlaubt ist. Nach dem LSD-Trip fühlten sich 2 von 3 Patienten deutlich besser, auch über Wochen und Monate hinweg, berichten Therapeuten aus Baltimore.

## Vor 100 Jahren

### Medizingeschichte

Die Schweizerische Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften (SGGMN) wird am 4. Dezember 1921 gegründet. Zu den Gründungsmitgliedern gehören E. Olivier, G. Senn, H. E. Sigerist, J. Strohl, F. von Fellenberg und W.E. von Rodt. Der Jahresbeitrag wird auf 10.- Franken festgesetzt. Auf die erste Einladung hin treten der neuen Gesellschaft 120 Mitglieder bei.

RBO ▲